

FOKUS

IDW S6-Gutachten & IBRs - Orientierungshilfe für Unternehmer

Kompakte Antworten auf die wichtigsten Fragen



 **MERITUS**
Business Advisors

Warum fordert Ihre Bank ein Gutachten?

Welche Vorteile bietet es Ihnen?

Wie können Sie jetzt handeln?

Was erwartet Sie in dieser Orientierungshilfe?

Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um das IDW S6-Gutachten

In dieser Unterlage finden Sie alle wichtigen Informationen, um ein IDW S6-Gutachten und dessen Bedeutung für Ihr Unternehmen besser zu verstehen. Sie erhalten Antworten auf folgende Fragen:

- ▶ Warum erhalten Sie diese Unterlage?
- ▶ Was ist ein IDW S6-Gutachten?
- ▶ Warum fordert Ihre Bank ein solches Gutachten von Ihnen?
- ▶ Was beinhaltet ein IDW S6-Gutachten?
- ▶ Welche Anforderungen muss ein Sanierungsgutachten nach IDW S6 erfüllen?
- ▶ Was ist ein IBR und wie unterscheidet es sich vom IDW S6-Gutachten?
- ▶ Welche Fragen stellen sich Unternehmen in Ihrer Situation häufig?
- ▶ Wie finden Sie den richtigen Gutachter für ein IDW S6 oder IBR?
- ▶ Wie läuft der Prozess eines IDW S6-Gutachtens ab?
- ▶ Welche nächsten Schritte sollten Sie jetzt einleiten?

▶ **Diese Orientierungshilfe bietet Ihnen eine strukturierte Übersicht über den gesamten Prozess und unterstützt Sie dabei, sich optimal auf die Anforderungen Ihrer Bank vorzubereiten.**

Warum erhalten Sie diese Unterlage?

Banken müssen Kreditrisiken systematisch bewerten – MaRisk & Basel III schreiben klare Regeln vor

Hinweise einer Unternehmenskrise sind erkennbar

Kreditforderung oder Covenant-Bruch steht im Raum

Banken Regulatorik greift ein

MaRisk*

Ziel: Ausfallrisiken erkennen und bewerten

Relevante Bestimmungen:

- Vorgabe für die Kreditvergabe insbesondere bei Problemkrediten (BTO 1.21.)
- Maßnahmen zur Steuerung und Überwachung notleidender Kredite (BTO 8.3)
- ...

Basel III Regeln

Ziel: Stabilität des Finanzsystems verbessern

Relevante Inhalte:

- Stärkere Berücksichtigung von Kreditrisiken insbesondere bei notleidenden Krediten
- Notwendigkeit mehr Kapital als Risikopuffer zu hinterlegen
- ...

Ein Sanierungsgutachten nach IDW S6 wird gefordert

- Wenn Ihre Bank ein Gutachten verlangt, könnte Ihr Unternehmen in einer angespannten finanziellen Lage sein.
- Banken sind regulatorisch verpflichtet, in Krisensituationen die Kreditwürdigkeit und Sanierungsfähigkeit eines Unternehmens zu prüfen.
- Wann wird ein Sanierungsgutachten nach IDW S6 erforderlich?
 - Bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten (z.B. Verlusten) oder Finanzierungsproblemen
 - Wenn Banken in Krisensituationen Kredite ausweiten oder verlängern sollen
 - Zur Vermeidung von Kreditkündigungen oder Insolvenzscenarien

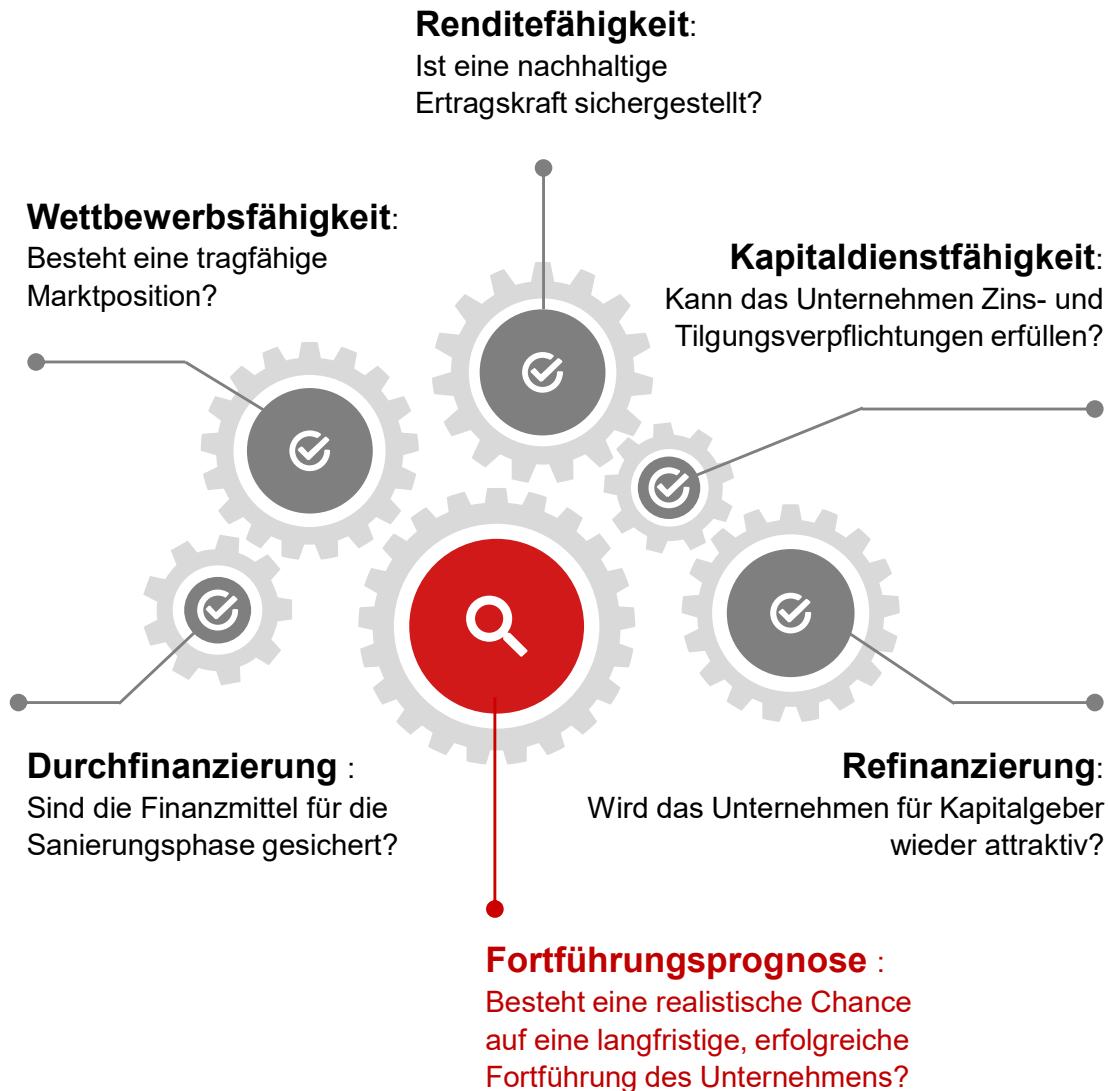
Auch Ihr Unternehmen profitiert von einem Sanierungsgutachten!

- Klarheit über die eigene Lage
- Konkrete Handlungsempfehlungen
- Stärkere Verhandlungsposition gegenüber Banken

*Mindestanforderungen an das Risikomanagement

Was ist ein IDW S6-Gutachten?

Ein IDW S6-Gutachten ist die Grundlage für Kreditentscheidungen in Krisenzeiten



- Ein IDW S6-Gutachten ist eine standardisierte Unternehmensanalyse nach den Vorgaben des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW).
- Es beurteilt, ob Ihr Unternehmen die wesentlichen Sanierungskriterien erfüllt:
 - Wettbewerbsfähigkeit
 - Renditefähigkeit
 - Kapitaldienstfähigkeit
 - Durchfinanzierung
 - Refinanzierung
 - Fortführungsprognose
- Das Gutachten beantwortet zentrale Fragen:
 - Ist Ihr Unternehmen sanierungsfähig?
 - Welche operativen und strategischen Maßnahmen sind erforderlich?
 - Wie entwickeln sich Rentabilität und Liquidität in verschiedenen Szenarien?

Entscheidungsgrundlage für Banken!

Das Gutachten liefert eine objektive Bewertung der Sanierungsfähigkeit und bildet die Basis für Kreditentscheidungen in Krisenzeiten.

Warum fordert Ihre Bank ein solches Gutachten von Ihnen?

Ein IDW S6 Gutachten gibt Ihnen und Ihrer Bank Sicherheit

Ein Sanierungsgutachten nach IDW S6 wird gefordert

Erstellung durch einen neutralen Dritten

Verbesserte Transparenz

Detaillierter Einblick in die wirtschaftliche Lage und Zukunftsperspektiven Ihres Unternehmens.

(Wieder-)Erlangung der Vertrauensbasis im Kunden-Bank-Verhältnis.

Absicherung gegen Risiken

Einschätzung des Kreditrisikos und Erfüllung regulatorischer Vorgaben (MaRisk, Basel III).

Schutz vor Kreditausfällen durch frühzeitige Risikobewertung.

Grundlage für Verhandlungen

Objektive und unabhängige Entscheidungsbasis für Kreditverlängerungen oder -anpassungen.

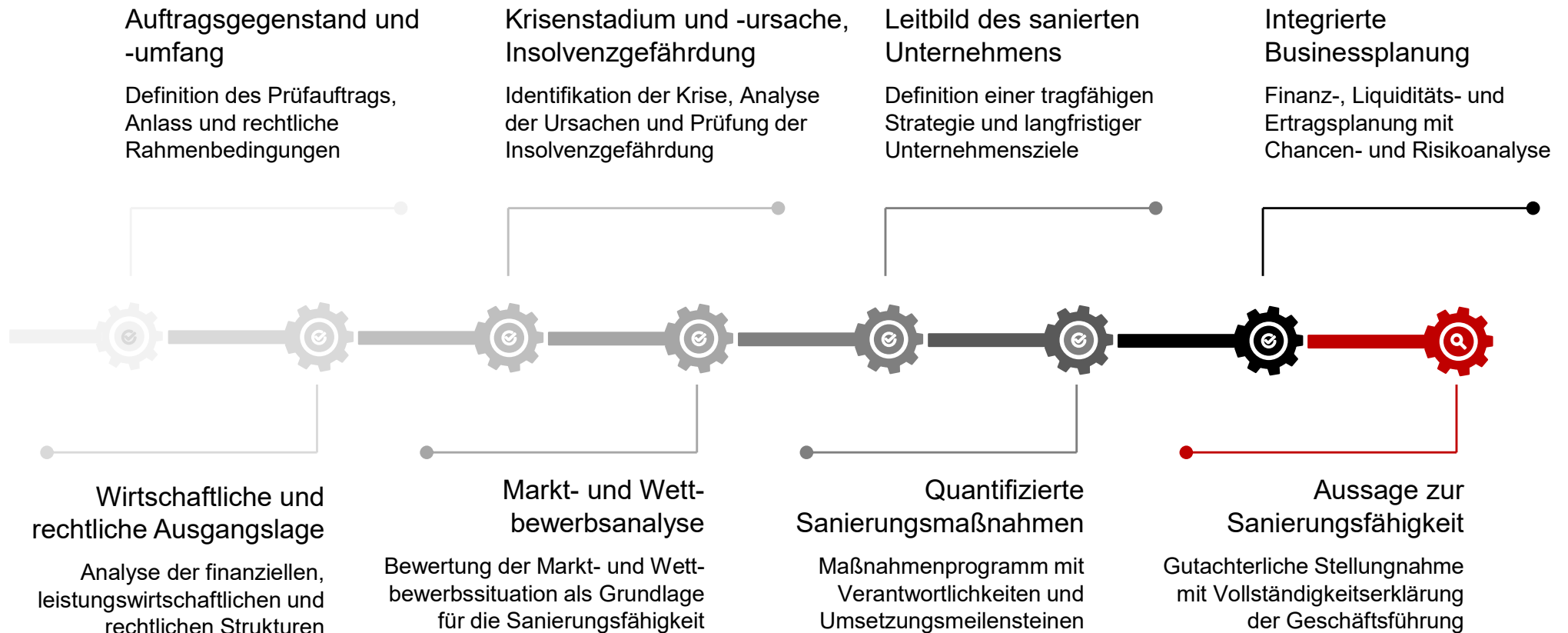
Basis für Finanzierungsaufteilung und Wahl geeigneter Instrumente.

Entscheidung über die Finanzierung

- Die Bank benötigt eine neutrale Einschätzung durch einen unabhängigen Gutachter.
- Ziel ist eine fundierte Entscheidungsbasis für Krediterweiterungen oder Stundungen, etc.
- Typische Praxisfälle, die eine IDW S6-Gutachtenforderung auslösen:
 - Negative Geschäftsentwicklung:
Anhaltende Umsatzrückgänge, sinkende EBIT-Margen oder wiederholte Planabweichungen
 - Erhöhte Branchenrisiken:
Tätigkeit in einer strukturschwachen Branche oder hohe Abhängigkeit von wenigen Kunden
 - Vertrauensverlust & unzureichende Kommunikation:
Wiederkehrende Planabweichungen und/oder verspätete Berichterstattungen
 - Zahlungsschwierigkeiten & Liquiditätsengpässe:
Kurzfristige Liquiditätsprobleme mit Antrag auf Krediterweiterung oder Tilgungsstundung
 - Covenant-Bruch & kritische Kennzahlen:
Verletzung vertraglicher Kennzahlen oder deutliche Verschlechterung der Bilanzstruktur

Was beinhaltet ein IDW S6-Gutachten?

Ein IDW S6-Gutachten analysiert Ihr Unternehmen und beurteilt die Sanierungsfähigkeit sowie die Fortführungsprognose

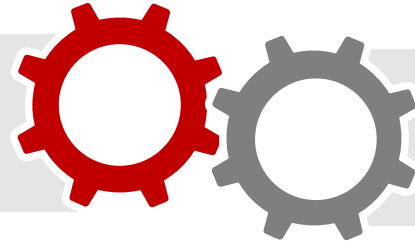


Tipp: Ein guter Sanierungsgutachter hilft Ihnen Maßnahmen zu definieren, die Ihr Unternehmen nachhaltig verbessern und profitabler aufstellen!

Welche Anforderungen muss ein Sanierungsgutachten nach IDW S6 erfüllen?

Das Gutachten muss den IDW S6 Standard erfüllen und die höchstrichterliche Rechtsprechung berücksichtigen

Die Anliegen des IDW S6 Standards nach Form und Inhalt müssen erfüllt sein.



Die höchstrichterliche Rechtsprechung zum IDW S6 muss berücksichtigt werden.

Fortführungsfähigkeit (Stufe 1):

Die Durchfinanzierung des Unternehmens muss für den gesamten Zeitraum des Sanierungskonzepts mit überwiegender Wahrscheinlichkeit sichergestellt sein. Daraus ergibt sich eine positive Fortbestehensprognose.

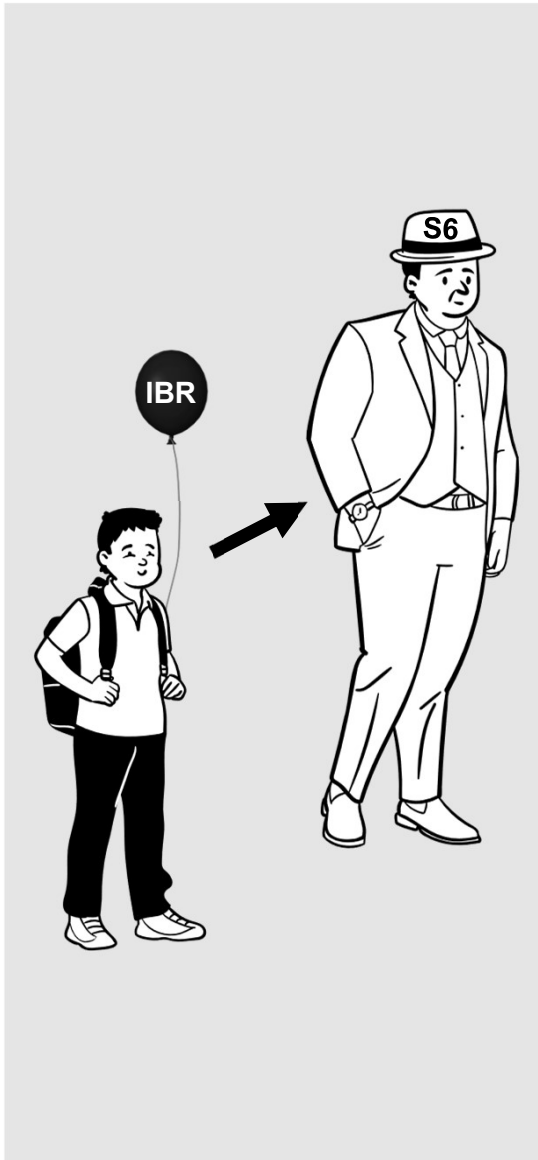
Nachhaltige Fortführungsfähigkeit (Stufe 2):

- Das Unternehmen besitzt langfristig eine gefestigte Marktposition.
- Es wird eine Rentabilität erreicht, die es dem Unternehmen ermöglicht, im Wettbewerb eigenständig bestehen zu können.
- Es werden angemessene Eigenkapitalausstattung und branchenübliche Renditen erzielt.
- Die Kapitaldienstfähigkeit (Zins- und Tilgungszahlungen) ist gesichert.
- Die Bonität wird wiederhergestellt, sodass das Unternehmen für Kapitalgeber attraktiv bleibt.
- ...

- Objektive Beurteilung: Ein unabhängiger, branchenkundiger Gutachter prüft auf Basis der Finanzunterlagen. (BGH, Urt. v. 04.12.1997, Az.: IX ZR 47/97; BGH, Urt. v. 12.05.2016 – IX ZR 65/14)
- Analyse der Ausgangslage: Erfassung der wirtschaftlichen Lage und Krisenursachen. (BGH, Urt. v. 04.12.1997, Az.: IX ZR 47/97)
- Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage: Vollständige und zutreffende Analyse. (BGH, Urt. v. 04.12.1997, Az.: IX ZR 47/97)
- Sanierungsfähigkeit: Maßnahmen müssen objektiv geeignet sein, eine nachhaltige Sanierung zu bewirken. (BGH, Urt. v. 21.11.2005, Az.: II ZR 277/03)
- Umsetzung der Maßnahmen: Erste Sanierungsschritte müssen bereits eingeleitet sein. (BGH, Urt. v. 12.11.1992, Az.: IX ZR 236/91)
- Positive Fortführungsprognose: Maßnahmen müssen die Zahlungsfähigkeit nachhaltig sichern. (BGH, Urt. v. 12.05.2016 – IX ZR 65/14)
- ...

Was ist ein IBR und wie unterscheidet es sich vom IDW S6-Gutachten?

Ein Independent Business Review (IBR) ist der „kleine Bruder“ des IDW S6 – schnell, kompakt und entscheidungsorientiert



▪ Was ist ein IBR?

Ein Independent Business Review (IBR) ist eine schnelle, unabhängige Prüfung der wirtschaftlichen Lage eines Unternehmens. Es dient Banken, Investoren oder Gesellschaftern als kurzfristige Entscheidungsgrundlage.

▪ Fokus eines IBR:

- Liquiditäts- und Zahlungsstromanalyse: Prüfung der kurzfristigen Zahlungsfähigkeit
- Unternehmensplanung: Validierung der Finanzplanung und Planungsprämissen
- Geschäftsmodell-Check: Prägnante Einschätzung der Tragfähigkeit des Modells

▪ Unterschiede zum IDW S6-Gutachten:

- Umfang: Ein IBR ist schneller und weniger tiefgehend, während ein IDW S6 eine umfassende Sanierungsplanung mit Restrukturierungsmaßnahmen enthält.
- Zweck: Das IBR gibt eine Momentaufnahme für kurzfristige Entscheidungen, während das IDW S6 eine langfristige Sanierungsstrategie entwickelt.
- Regulatorik: Das IDW S6 folgt den strengen Vorgaben des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW), während das IBR mehr Flexibilität bietet.
- Geschwindigkeit: Ein IBR wird oft von Banken oder Gesellschaftern gefordert, um schnell Klarheit über finanzielle Risiken zu erhalten.

▪ IBR als erster Schritt zu einem IDW S6-Gutachten

Falls sich strukturelle oder langfristige Sanierungserfordernisse zeigen, kann ein IBR zu einem vollwertigen IDW S6-Gutachten ausgebaut werden.

Welche Fragen stellen sich Unternehmer in Ihrer Situation häufig?

Klare Antworten auf Ihre wichtigsten Fragen zum Sanierungsgutachten



Was verlangt die Bank genau von mir?

Die Bank erwartet eine vollständige und transparente Darstellung Ihrer finanziellen Lage, einschließlich aller relevanten Kennzahlen. Zudem muss der Sanierungsplan realistische Maßnahmen enthalten, die eine nachhaltige Stabilisierung des Unternehmens ermöglichen.



Was passiert, wenn ich **kein** Gutachten erstellen lasse?

Ohne ein Gutachten wird Ihre Bank oder andere Kapitalgeber sehr wahrscheinlich keine weiteren Finanzierungen gewähren. Ein Gutachten ist oft die Voraussetzung, um überhaupt wieder ins Gespräch über neue Mittel zu kommen.



Kann ich den Gutachter selbst auswählen oder gibt die Bank ihn vor?

Sie können Ihrer Bank in der Regel eigene Gutachter vorschlagen, sofern diese unabhängig und anerkannt sind. Banken bevorzugen häufig ihnen bereits bekannte, vertrauenswürdige Gutachter, die schnell und qualitativ zuverlässig eine fundierte Entscheidungsgrundlage liefern.



Wie lange dauert ein Gutachten?

Die Erstellung dauert in der Regel 6 bis 8 Wochen, abhängig von der Größe, Komplexität und Datenverfügbarkeit. Je besser Ihre Unterlagen aufbereitet sind, desto schneller kann der Prozess abgeschlossen werden.



Welche Unterlagen und Ressourcen werden benötigt?

Üblicherweise werden Finanzberichte (Bilanz, GuV, Cashflow), Marktanalysen und operative Kennzahlen benötigt. Ebenso sind Gespräche mit dem Management und Schlüsselpersonen erforderlich. Fehlt etwas Wesentliches, hilft Ihr Gutachter Ihnen dies zu erstellen.



Gibt es Alternativen zum IDW S6-Gutachten?

Ja, ein IBR (Independent Business Review) ist eine kompaktere Alternative. Ein IBR reicht jedoch in vielen Fällen aus regulatorischen Gründen nicht aus, um das Vertrauen der Banken wiederherzustellen.



Was kostet ein Gutachten?

Die Kosten variieren je nach Unternehmensgröße, Krisenstadium und Detailtiefe der Analyse. Eine erste Einschätzung zu Aufwand und Honorar erfolgt meist nach einem ersten unverbindlichen Gespräch mit dem Gutachter.



Ist ein IDW S6-Gutachten rechtlich bindend für die Kreditvergabe?

Nein, es dient nur als Entscheidungsgrundlage für die Bank, ist jedoch rechtlich nicht verpflichtend. Allerdings beeinflussen die Ergebnisse maßgeblich, ob und unter welchen Bedingungen Finanzierungen gewährt werden.

Wie finden Sie den richtigen Gutachter für ein IDW S6 oder IBR?

Der richtige Gutachter überzeugt fachlich und menschlich – Vertrauen ist entscheidend für den Erfolg

1

Fragen Sie Ihre Bank.

Die Bank kann Ihnen erfahrene und anerkannte Gutachter nennen, die bereits mit ähnlichen Fällen befasst waren.

2

Führen Sie Vorgespräche mit möglichen Gutachtern.

Ein persönlicher Austausch hilft, den richtigen Berater für Ihr Unternehmen zu finden.



TIPP: Achten Sie auf das perfekte Match!

Gegenseitiges Vertrauen und eine gute persönliche Kommunikation sind essenziell.

- Ein erfahrener Gutachter, der mit den regulatorischen Vorgaben vertraut ist, schafft Vertrauen und verbessert Ihre Verhandlungsposition.
- Wichtige Kriterien für Ihre Entscheidung sind:
 - Unabhängigkeit: Keine wirtschaftlichen oder persönlichen Verflechtungen.
 - Sanierungserfahrung: Nachweislich erfolgreiche Restrukturierungsprojekte.
 - Anerkennung bei Banken: Eine etablierte Reputation erleichtert die Akzeptanz des Gutachtens.
 - Branchenkenntnis: Erfahrung mit den spezifischen Herausforderungen Ihrer Branche.
 - Operative Unterstützung: Hilfe bei der Maßnahmendefinition und Finanzplanerstellung.
 - Transparenz: Klare Kommunikation über Prozess, Kosten und realistische Szenarien.
 - Integrität: Ein vertrauenswürdiger Berater, der im Interesse des Unternehmens handelt.

Wie läuft der Prozess eines IDW S6-Gutachtens ab?

Ein strukturierter Prozess führt Sie in 6-8 Wochen zu einer fundierten Entscheidung

Prozessschritte eines typischen IDW S6-Gutachtens:



Klärung der Bankenanforderungen

Die Bank erläutert die Notwendigkeit eines Gutachtens, und das Unternehmen klärt, welche Fragestellungen beantwortet werden müssen.

Auswahl des Gutachters & Beauftragung

Der Unternehmer schlägt einen unabhängigen, von der Bank akzeptierten Gutachter vor oder wählt aus Bankempfehlungen.

Datensammlung und Analyse der Ausgangslage

Das Unternehmen stellt relevante Unterlagen (z.B. Bilanz, GuV, Cashflow, Marktanalysen) bereit. Der Gutachter analysiert Finanz-, Markt- und Krisenfaktoren.

Identifikation der Krisenursachen und Sanierungsoptionen

Der Gutachter bewertet das Krisenstadium, erarbeitet Maßnahmen zur Stabilisierung und prüft die Insolvenzgefährdung.

Erstellung der integrierten Businessplanung (Herzstück des S6)

Planung von Liquidität, Rentabilität und Kapitaldienstfähigkeit sowie Prüfung der Durchfinanzierung.

Bewertung der Sanierungsfähigkeit & Fortführungsprognose

Der Gutachter gibt eine fundierte Einschätzung zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit des Unternehmens ab.

Präsentation des Gutachtens bei der Bank

Das Ergebnis wird dem Unternehmen und der Bank vorgestellt, die auf Basis der Ergebnisse über Finanzierungsmaßnahmen entscheidet.

Umsetzung der Maßnahmen & Monitoring

Das Unternehmen setzt die empfohlenen Maßnahmen um, während die Bank und der Gutachter die Fortschritte begleiten.

Welche nächsten Schritte sollten Sie jetzt einleiten?

Verstehen Sie die Anforderungen der Bank und bereiten Sie sich auf die Gutachtenerstellung gezielt vor



TIPP:

Verstehen Sie die Anforderungen und Erwartungen der Bank vollständig.

Nur so können Sie das Gutachten gezielt ausrichten und die bestmöglichen Ergebnisse erzielen.



Sprechen Sie mit Ihrer Bank, um die konkreten Anforderungen und Rahmenbedingungen für das Gutachten zu klären



Informieren Sie sich über mögliche Gutachter und vereinbaren Sie ein erstes, unverbindliches Gespräch.



Bereiten Sie Ihre Finanzberichte und relevanten Unterlagen vor, um Verzögerungen zu vermeiden.



Arbeiten Sie eng mit dem Gutachter zusammen, um Transparenz und eine zielführende Analyse sicherzustellen.

